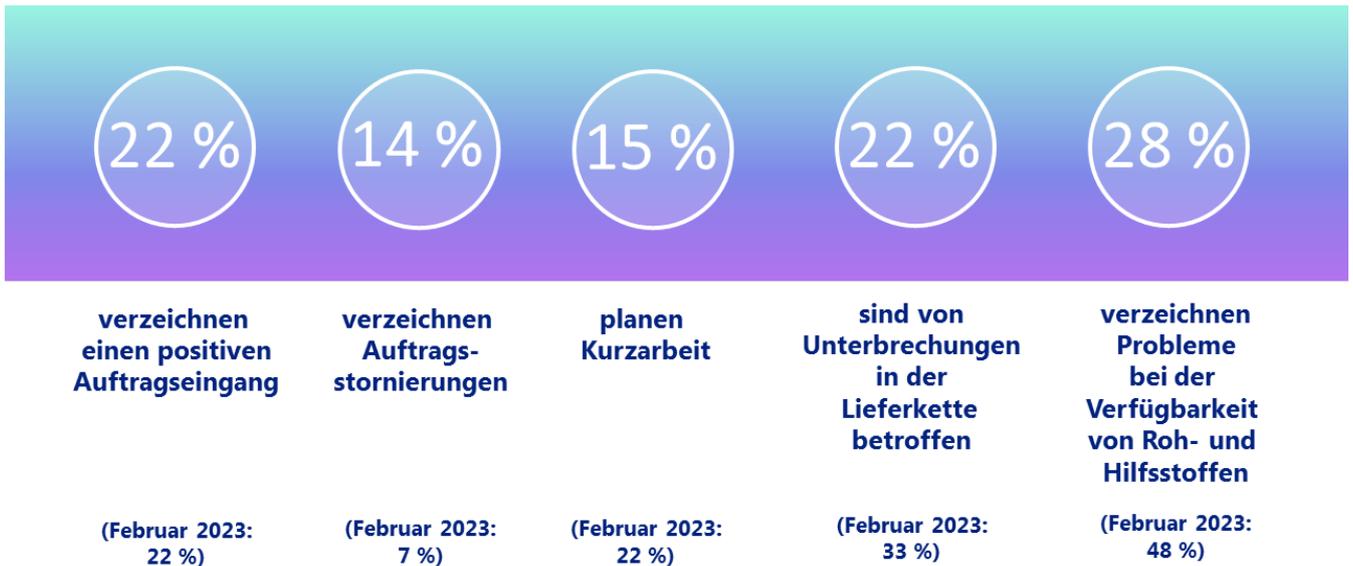
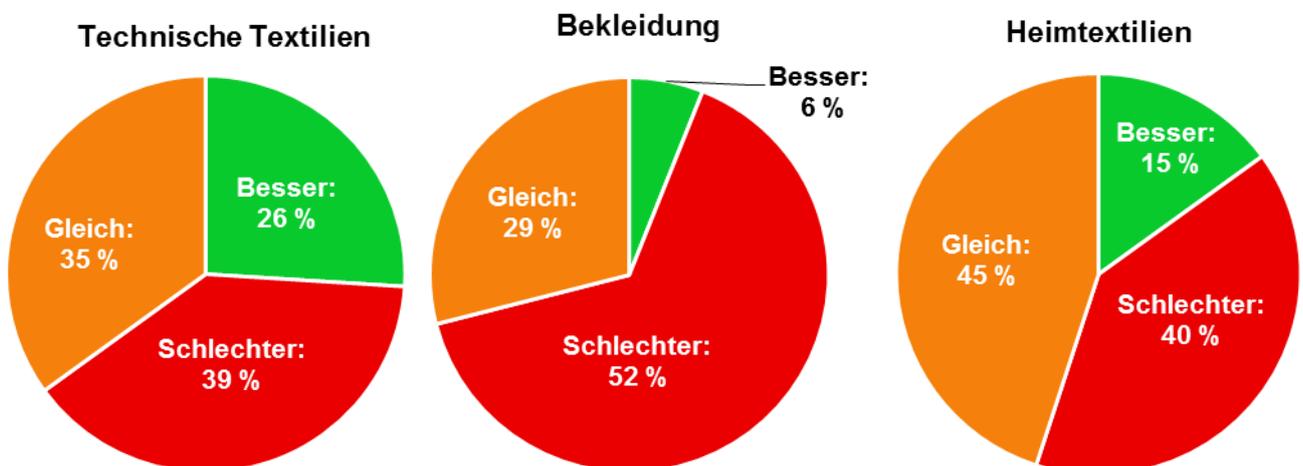


Ergebnis der 28. Eilumfrage zur aktuellen Situation in den IVGT-Mitgliedsunternehmen (März 2023)



Am 20.04.2023 wurde die 28. Umfrage zur aktuellen Situation in den IVGT-Mitgliedsunternehmen für den Monat März versendet.

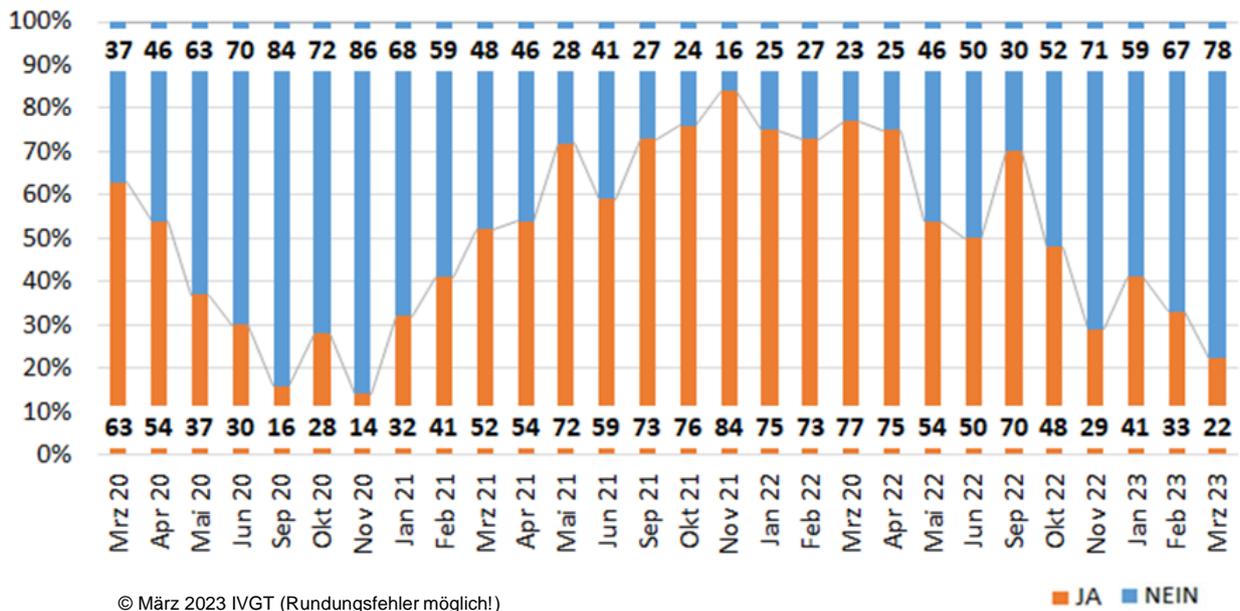
Die **Auftragslage** bleibt angespannt: Im März verzeichneten - im Vergleich zu Februar - zwar weiterhin 22 Prozent der Teilnehmer einen positiven **Auftragseingang**, aber das Ausbleiben von Aufträgen meldeten nun 52 Prozent der Umfrageteilnehmer, nach 48 Prozent im Februar. Bei 26 Prozent blieb die Auftragslage gleich, nach 30 Prozent im Februar. Die weitere Unterteilung in die Sparten Technische Textilien, Bekleidung und Heimtextilien, ergibt bei den Auftragseingängen folgendes Bild:



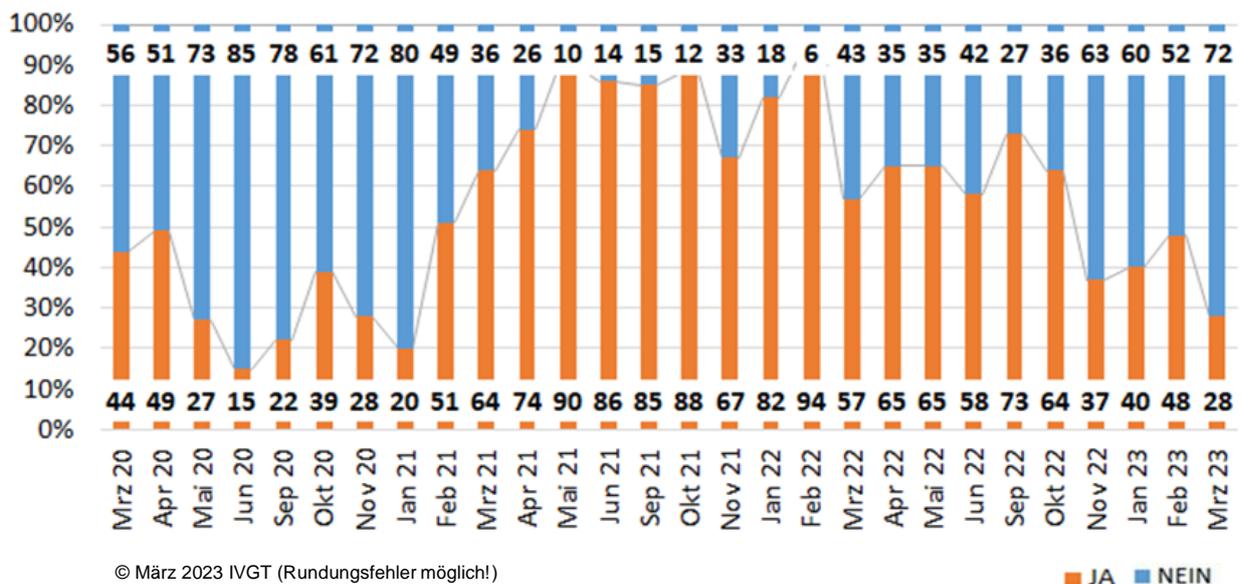
Auftragsstornierungen nahmen wieder etwas zu - sie stiegen insgesamt im März von sieben Prozent (Februar) auf 14 Prozent. Dabei entfielen auf die Heimtextil- und die Bekleidungs-Sparte je knapp vier Prozent und auf die Technischen Textilien sieben Prozent.

Die **Probleme in den Lieferketten** sind im Februar weiter zurückgegangen - nach 41 Prozent im Januar, 33 Prozent im Februar auf nun 22 Prozent im März 2023.

Ist Ihr Unternehmen durch Unterbrechungen der Lieferkette betroffen? [%]



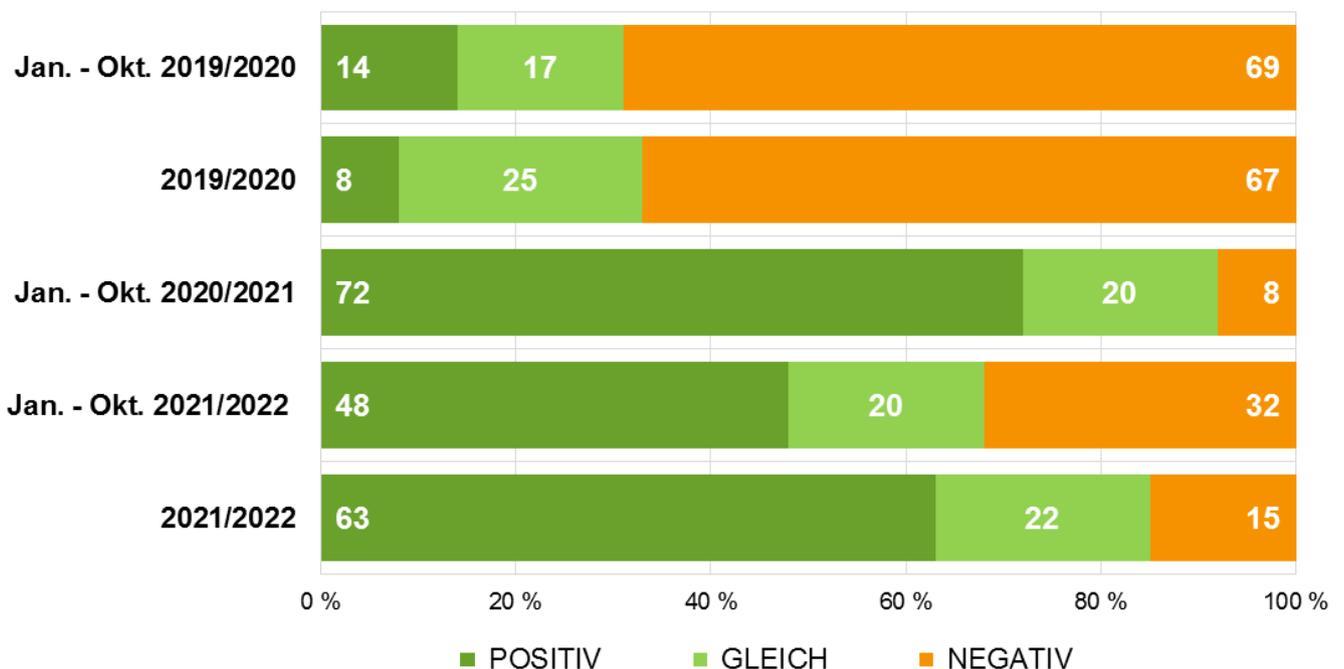
Bestehen Probleme bei der Verfügbarkeit von Roh- und Hilfsstoffen? [%]



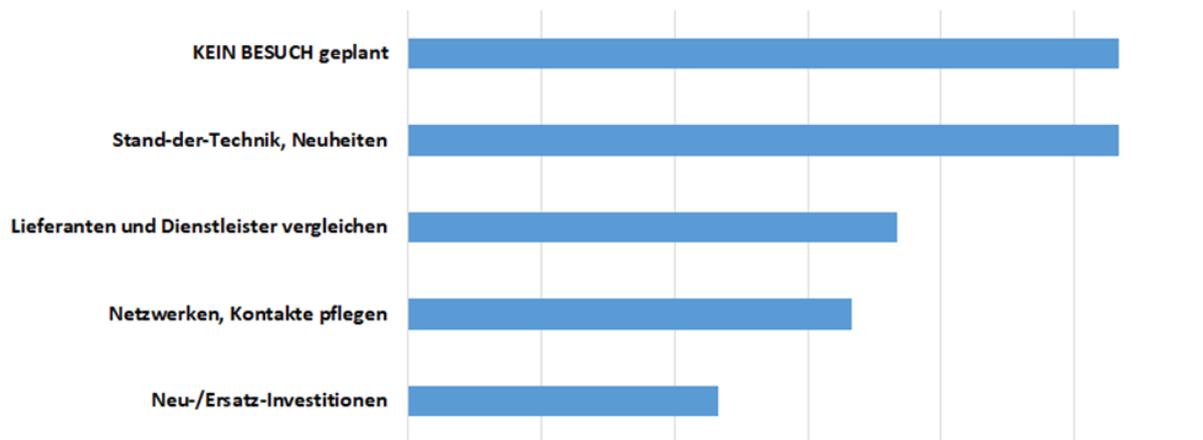
Dadurch hat sich auch die **Verfügbarkeit von Roh- und Hilfsstoffen** weiter entspannt und erreicht einen Wert wie zuletzt im November 2020. Dies spiegelt die allgemeine Situation wieder, wie sie u.a. vom ifo-Institut regelmäßig dargestellt wird: In der Textilindustrie ging die Materialknappheit bzw. die Verzögerung von Materiallieferungen nach 27,5 Prozent im Februar auf 20,4 Prozent im März auf 13,9 Prozent im April stetig zurück. Den Unternehmen fehlen weiterhin die bekannten Roh- und Farbstoffe sowie Chemikalien.

Auch die Meldungen zu bestehender bzw. geplanter **Kurzarbeit** gehen von 22 Prozent im Februar auf 15 Prozent im März zurück. 19 Prozent der Teilnehmer melden mögliche geplante **Mitarbeiterentlassungen** - nach 11 Prozent im Februar. Die Zahl der Unternehmen, die über eine komplette **Betriebsunterbrechung** nachdenken, bleibt weiterhin auf niedrigem Niveau bei vier Prozent.

Die wohl wichtigste Frage nach dem **Jahresumsatz 2022** (im Vergleich zu 2021) fiel bei der Mehrzahl der Unternehmen (63 Prozent) positiv aus. Bei 22 Prozent der Teilnehmer konnte der Umsatz gehalten werden und 15 Prozent der Unternehmen verzeichneten einen negativen Umsatz.

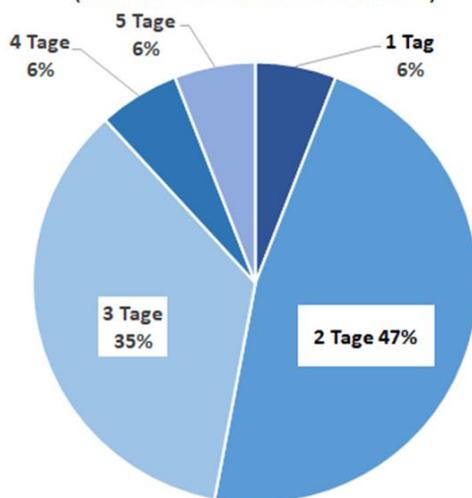


Falls Sie die ITMA 2023 besuchen, was sind die Gründe? (Mehrfachnennung möglich)

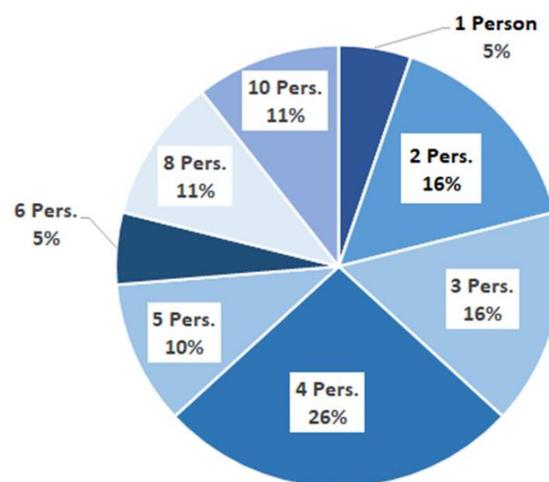


© März 2023 IVGT (Rundungsfehler möglich!)

Wieviele Tage bleiben Sie zur ITMA 2023 in Mailand?
(Antworten in % aller Teilnehmer)



Wieviele Personen ihres Unternehmens besuchen die ITMA 2023? (Antworten in % aller Teilnehmer)



© März 2023 IVGT (Rundungsfehler möglich!)

Vielen Dank an alle Teilnehmer für ihre Zeit und Unterstützung!

Frankfurt, den 17.05.2023 (up)

Ansprechpartner: Michael Pöhlig - Hauptgeschäftsführer
 Kontakt: Telefon: +49 69 / 2556 - 1732
 Internet: www.ivgt.de

Der **IVGT** ist ein großer textiler Fachverband in Deutschland. Er vertritt die Interessen von ca. 170 Mitgliedsunternehmen aus allen Bereichen der textilen Kette. Damit repräsentiert er mehr als 60 % der deutschen Textilindustrie und einen Branchenumsatz von ca. 7 Milliarden Euro. Sitz des IVGT ist Frankfurt am Main.